

**Geschäftsführung  
Verkehrsausschuss**

Es informiert Sie	Angelika Sauer
Telefon (0202)	563 66 28
Fax (0202)	563 80 50
E-Mail	Angelika.Sauer@stadt.wuppertal.de
Datum	12.05.03

---

**Niederschrift**

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Verkehrsausschusses am 06.05.2003**

Anwesend sind:

**Vorsitz**

Herr Volker Dittgen ,

**von der CDU-Fraktion**

Herr Jochen Asbeck , Herr Klaus Peter Bartsch , Herr Horst Hombrecher , Frau Nicole Kleinert bis 17.00 Uhr, Frau Andrea Winterhager ,

**von der SPD-Fraktion**

Herr Jörg Blume , Herr Wolfgang Hahn , Herr Detlef-Roderich Roß , Herr Peter Wülfing ,

**von der FDP-Fraktion**

Herr Ralf Otto Jacob ,

**als sachkundige Einwohner**

Herr Dr.Ing. Peter Hoffmann , Herr Gunter Kraft ,

**von der Verwaltung**

Herr Reinhard Behr , Herr Johannes Blöser , Herr Rolf Bronold , Frau Hannelore Reichl ,

**als Vertreter/in des Oberbürgermeisters**

Herr Thomas Uebrick ,

**als Gast**

Frau Heidemarie Kopetsch ,

**Schriftführerin**

Angelika Sauer

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:15 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 **Europäische Woche der Mobilität** **Vorlage: VO/1200/03**

Herr Stv. Roß erinnert daran, dass der Verkehrsausschuss die vorliegende Drucksache bereits in der letzten Sitzung abgelehnt habe. Nun habe der Rat einen modifizierten Beschluss gefasst. Nach Auffassung seiner Fraktion könne die hier angesprochene „barrierefreie Mobilität“ nicht nur ein Thema für eine Aktionswoche, sondern müsse Tagesgeschäft des Ressorts sein.

Frau Stv. Kleinert ergänzt, die Barrierefreiheit solle im Sinne der Behinderten verstanden werden. Die Kosten hierfür müssten im Rahmen bleiben.

Beschluss des Verkehrsausschusses vom 06.05.2003:

Die Verwaltung wird gebeten, die „Barrierefreie Mobilität“ im Sinne der Behinderten als laufende Aufgabe des Ressorts anzusehen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 11

---

### 2 **Querungshilfe Wittener Straße in Höhe der Einmündung Schülkestr.** **Vorlage: VO/0614/02**

Herr Kraft bezweifelt, dass die Drucksache eine gute Lösung beinhalte. Eine durchgeführte Verkehrsuntersuchung (8 verletzte Fußgänger, davon 5 Kinder) habe ergeben, dass die Fußgänger die Straße zügig querten, um die Busse zu erreichen. Die Problemstellung ergebe sich durch die zusammengelegten Bushaltestellen. Die Problematik werde in der Unfallkommission am 14.05.03 beraten.

Beschluss des Verkehrsausschusses vom 06.05.2003:

Beratung und Beschlussfassung werden vertagt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 11

---

### 3 **Querungshilfe Schwelmer Str. , Höhe Pülsöhde** **Vorlage: VO/1153/03**

Beschluss des Verkehrsausschusses vom 06.05.2003:

Die Durchführung der Arbeiten zur Anlegung einer Querungshilfe auf der Schwelmer Straße in Höhe der Bushaltstelle Pülsöhde wird zu Kosten von 14.000,00 € beschlossen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 11

---

**4 Verkehrsberuhigung Talstraße**  
**Vorlage: VO/1216/03**

Beschluss des Verkehrsausschusses vom 06.05.2003:

Es wird empfohlen, die Durchführung von Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung in der Talstraße zu Kosten in Höhe von 2.500,00 € zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 11

---

**5 Werbeanlagen an städtischen Straßen im Gebiet der Bezirksvertretung Vohwinkel**  
**Vorlage: VO/1203/03**

Frau Stv. Kleinert geht davon aus, dass die BV Vohwinkel hier ein gestalterisches Problem sehe. Ihre Fraktion werde der Vorlage dennoch zustimmen.

Herr Stv. Roß trifft einige grundsätzliche Äußerungen im Hinblick auf Werbeanlagen; so bitte er darum, künftig qualitativ bessere Fotos und aktuelle Lagepläne, aus denen auch die Abstände zu Straßen und Gebäuden ersichtlich seien, zu erhalten. Weiter kritisiere er, dass verschiedene Anlagen bereits im Vorfeld ohne Genehmigung von Bezirksvertretungen oder Verkehrsausschuss errichtet worden seien. Seine Fraktion werde sich heute den Beschlüssen der Bezirksvertretungen anschließen.

Herr Behr erläutert das Genehmigungsverfahren. Aufgrund der Vorschriften seien bereits mehrere Anlagen verhindert worden. Die beigelegten Fotos würden von den Antragstellern beigebracht, er werde diese um Verbesserung bitten. Hinsichtlich der Pläne greife man auf vorhandene zurück, um den Verwaltungsaufwand nicht zu erhöhen. Die ohne Genehmigung errichteten Werbeanlagen seien auf eigene Verantwortung der Firmen errichtet worden, hierdurch werde die Entscheidungsbefugnis der politischen Gremien jedoch nicht beeinträchtigt. Derzeit befinde sich noch eine Vielzahl weiterer Werbeanlagen im Verfahren; lediglich für die Firma DSM sei eine Höchstgrenze von 150 City-Light-Postern festgesetzt worden. Für die Firma Ströer bestehe keine Maximalbegrenzung, hier werde die natürliche Grenze durch entsprechende Nachfrage gesetzt.

Der Ausschuss vertritt die Auffassung, im Ratsbeschluss auch für die Firma Ströer eine Obergrenze festgelegt zu haben und bittet zur nächsten Sitzung um entsprechende Klärung.

Der Vorsitzende Herr Stv. Dittgen plädiert dafür, zukünftig bereits bestehenden Anlagen nicht mehr zuzustimmen.

Herr Uebrick verspricht, den politischen Gremien alle nicht genehmigten Anlagen vorzustellen und die Untere Bauaufsichtsbehörde zu bitten, künftig vor Abschluss des Verfahrens keine Anlagen zu genehmigen. Er erinnere an den Ratsbeschluss und appelliere an den Ausschuss, zur Verbesserung der Finanzsituation die Anlagen dort zuzulassen, wo sie nicht störten.

Beschluss des Verkehrsausschusses vom 06.05.2003:

Der Verkehrsausschuss lehnt die Errichtung der in dieser Vorlage näher bezeichneten Werbeanlage unter Berücksichtigung des Anhörungsergebnisses der zuständigen Bezirksvertretung ab.

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmengleichheit ( Herr Stv. Hombrecher war während der Abstimmung nicht anwesend)

---

**6 Werbeanlagen an städtischen Straßen im Gebiet der Bezirksvertretung Ronsdorf**

**Vorlage: VO/1204/03**

Beschluss des Verkehrsausschusses vom 06.05.2003:

Der Verkehrsausschuss beschließt die Errichtung der in dieser Vorlage näher bezeichneten Werbeanlage unter Berücksichtigung des Anhörungsergebnisses der zuständigen Bezirksvertretung.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 11

---

**7 Werbeanlagen an städtischen Straßen im Gebiet der Bezirksvertretung Cronenberg**

**Vorlage: VO/1205/03**

Beschluss des Verkehrsausschusses vom 06.05.2003:

1. Der Aufstellung eines City-Light-Posters Berghäuser Straße / Alte Rottsieper Straße – Standort 306 – wird zugestimmt, vorausgesetzt, die Aufstellung erfolgt innerhalb der markierten Sperrfläche, sodass keine Sichtbehinderung entsteht.

2. Die Aufstellung einer City-Light-Säule Hauptstraße / Rathausstraße- Standort 316 – wird abgelehnt. Es wird gebeten, die vorhandene traditionelle Litfasssäule bestehen zu lassen.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 11

---

**8 Werbeanlagen an städtischen Straßen im Gebiet der Bezirksvertretung Barmen**

**Vorlage: VO/1207/03**

Die Verwaltung teilt mit, dass die Anlage Lichtscheider Straße/Böhler Weg nicht mehr zur Entscheidung anstehe.

Beschluss des Verkehrsausschusses vom 06.05.2003:

Der Verkehrsausschuss beschließt die Errichtung der in dieser Vorlage näher bezeichneten Werbeanlagen – jedoch ohne Lichtscheider Straße / Böhler Weg (Standort 505) - unter Berücksichtigung des Anhörungsergebnisses der zuständigen Bezirksvertretung.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 11

---

**9 Werbeanlagen an städtischen Straßen im Gebiet der Bezirksvertretung Oberbarmen**

**Vorlage: VO/1208/03**

Da die Bezirksvertretung Oberbarmen zunächst noch eine Ortsbesichtigung durchführen wolle, spricht sich der Ausschuss für eine Vertagung aus.

Beschluss des Verkehrsausschusses vom 06.05.2003:

Beratung und Beschlussfassung werden vertagt.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 11

---

**10 Werbeanlagen an städtischen Straßen im Gebiet der Bezirksvertretung  
Langerfeld-Beyenburg  
Vorlage: VO/1209/03**

Herr Behr stellt fest, dass die verkehrlichen Aspekte der BV berücksichtigt und die Anlage um mehrere Meter verschoben worden sei.

Beschluss des Verkehrsausschusses vom 06.05.2003:

Der Verkehrsausschuss beschließt die Errichtung der in dieser Vorlage näher bezeichneten Werbeanlage unter Berücksichtigung des Anhörungsergebnisses der zuständigen Bezirksvertretung.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 11

---

**11 Werbeanlagen an städtischen Straßen im Gebiet der Bezirksvertretung  
Elberfeld  
Vorlage: VO/1210/03**

Beschluss des Verkehrsausschusses vom 06.05.2003:

Der Verkehrsausschuss beschließt die Errichtung der in dieser Vorlage näher bezeichneten Werbeanlage unter Berücksichtigung des Anhörungsergebnisses der zuständigen Bezirksvertretung.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 11

---

**12 Werbeanlagen an städtischen Straßen im Gebiet der Bezirksvertretung  
Vohwinkel  
Vorlage: VO/1338/03**

Beschluss des Verkehrsausschusses vom 06.05.2003:

Der Verkehrsausschuss beschließt die Errichtung der in dieser Vorlage näher bezeichneten Werbeanlagen unter Berücksichtigung des Anhörungsergebnisses der zuständigen Bezirksvertretung.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 11

---

**13 Parksituation in der Straße Neunteich  
Vorlage: VO/1233/03**

Herr Bronold erläutert die Drucksache und bedauert die mangelnde Unterstützung der Polizei nach 22.00 Uhr (Ende der städt. Parkraumüberwachung) . Herr Kraft befürchtet, dass die polizeilichen Kräfte anders gebunden seien.

Herr Stv. Hombrecher geht davon aus – auch vor dem Hintergrund, den „Schilderwald“ bekämpfen zu wollen – dass die Schilder bei fehlender Überwachung sicher nicht beachtet würden.

Der Vorsitzende schlägt vor, eine schriftliche Bitte um Unterstützung an die Polizei zu richten.

Beschluss des Verkehrsausschusses vom 06.05.2003:

In der Straße Neuenteich wird auf der Westseite (bebauter Teil) von Einmündung Stuttbergstraße bis einschließlich Haus-Nr. 54 (gegenüber Einmündung Hardstraße) das Parken nur für Personenkraftwagen zugelassen.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 11

---

**Entgegennahmen ohne Beschluss**

---

**14.1 Strategische Steuerung  
Vorlage: VO/1330/03**

Frau Stv. Kleinert schlägt vor, die Drucksache heute als eingebracht zu betrachten, da weiterer Beratungsbedarf bestehe. Die SPD-Fraktion schließt sich dieser Auffassung an. Es besteht Einvernehmen, die Drucksache nicht erneut zuzusenden.

Beschluss des Verkehrsausschusses vom 06.05.2003:

Die Drucksache gilt als eingebracht.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 11

---

**14.2 Benennung der bisher unbenannten Erschließungsstraße südlich des Gebäudes Wittener Straße 314 (Porsche - Zentrum)  
Vorlage: VO/1296/03**

Beschluss des Verkehrsausschusses vom 06.05.2003:

Der Verkehrsausschuss nimmt die Benennung der unbenannten Erschließungsstraße südlich des Gebäudes Wittener Straße 314 (Porsche - Zentrum) in Porschestraße entgegen.

---

**14.3 Grüne Welle Bundesallee - Friedrich-Engels-Allee  
- wird als Tischvorlage ausgelegt -  
Vorlage: VO/1346/03**

Herr Blöser erläutert ausführlich anhand von Plänen und einer Simulation den Inhalt der vorliegenden Drucksache. Die Planungen für den Döppersberg seien einbezogen worden. Ende Mai wolle man den 1. Abschnitt von Robert-Daum Platz bis Friedrich-Engels-Allee / Wasserstraße tagsüber während der verkehrsarmen Zeit in Betrieb nehmen und beobachten. Den Abschnitt vom Alten Markt bis zur EB 51 wolle man im Herbst und den westlichen Abschnitt bis Hammerstein Anfang nächsten Jahres umsetzen. Die Baustellen auf der B7 müsse man in Kauf nehmen, da man nicht auf eine baustellenlose Zeit warten könne. Die Programme seien jetzt fertiggestellt. Die Bevorzugung des ÖPNV würde dort belassen, wo sie die Grüne Welle nur wenig beeinflusse. Es gäbe keine unterschiedlichen Umlaufphasen, jedoch 8 Programmstrukturen in der Hauptstruktur. Die Verkehrsabhängigkeit werde an den einzelnen Anlage, die alle analog den Nebenrichtungen geschaltet seien, geprüft.

Beschluss des Verkehrsausschusses vom 06.05.2003:

Die Ausführungen der Verwaltung werden entgegen genommen.

---

**15**      **Verschiedenes**

Herr Bronold lädt den Verkehrsausschuss ein, die nächste Sitzung am 01.07.03 um 15.30 Uhr im neuen Betriebshof in der Alfredstraße durchzuführen. Im Anschluss an die Sitzung werde eine Besichtigung angeboten.

Einverständnis.

Dittgen  
Stellv. Vorsitzender

Sauer  
Schriftführerin